



Die Aufstellung in Rußland

Berlin, 18. Jan. Folgender für die Aufstellung in Rußland wichtige Spruch wurde hier aufgegeben: In alle Stationen, mit allen Mitteln und auf jedem Wege, an alle Eisenbahnen...

Der ungarische Ministerpräsident über den Frieden

Budapest, 18. Jan. Im Abgeordnetenshaus richtete der Abgeordnete Ball an den Ministerpräsidenten bezüglich der Friedensverhandlungen in Weizsäcker'scher Angelegenheit...

Saupiauskunft des Reichstages

Berlin, 18. Jan. Im Saupiauskunft des Reichstages erklärte bei Beratung der Saupiafrage auf eine Reihe von Beschwerden der Abgeordneten...

Zwei englische Torpedojäger untergegangen

London, 18. Jan. (Reuters). Die Admiralität teilt mit: Zwei britische Torpedojäger sind bei der Rückfahrt...

Zwei englische Torpedojäger untergegangen

London, 18. Jan. (Reuters). Die Admiralität teilt mit: Zwei britische Torpedojäger sind bei der Rückfahrt...

Die U-Boote, der militärisch entscheidende Faktor

Berlin, 18. Jan. In der 'Nation' vom 5. Januar heißt es: Die 18 großen Dampfer, die in der Admiralitätsliste...

Troßki soll zur Eröffnung der Konstantine erscheinen

Berlin, 19. Jan. Die gestrichene wird, ist nach zuverlässigen Mitteilungen die russische Armee in völliger Auflösung...

Unstimmigkeiten zwischen Lenin und Troßki

Berlin, 19. Jan. Ueber Unstimmigkeiten zwischen Lenin und Troßki heißt es in der 'N. Z.', das Verhältnis zwischen beiden Führern der derzeitigen russischen Regierung...

Verhandlungen der Presse in neutralen Ländern

Petersburg, 15. Jan. Meldung der Petersburger Telegraphen-Agentur: Auf einen in Geheimdrucken aufgefundenen Schriftsatz sind Angaben zur Beeinflussung der öffentlichen Meinung in England...

Die U-Boote, der militärisch entscheidende Faktor

Berlin, 18. Jan. In der 'Nation' vom 5. Januar heißt es: Die 18 großen Dampfer, die in der Admiralitätsliste...

Die Stilllegung von Betrieben

Berlin, 18. Jan. Der Ausschuss des Reichstages für Handel und Gewerbe hat sich in der Frage der Stilllegung von Betrieben auf einen Antrag geeinigt...

Allegro e Penseroso

(Grosch und Schermitz)

Von Georg Friedrich Händel

Das imponierende, in Erz gegossene Standbild Händels auf unserem Marktplatz läßt das gigantische Maß dieses großen Sohnes unserer Stadt deutlich erkennen...

oben, nicht ganz mit Unrecht sehen die Enkelkinder in Händel ihren größten Komponisten, trotzdem das spezifisch Deutsche seines Musikschaffens niemals vermischt werden konnte...

London gelangen hat: 'Ich laute das Bild hindurch, wie ich glaube, das es gefangen werden mußte und des Romantischen Ablicht gewesen sei. Das feste an: die ganze Sammlung und das Orchester gerieten in schallendes Gelächter.'

Zu den bedeutendsten Schöpfungen Händels gehört unstreitig auch 'Allegro e Penseroso', ein Werk, das im Verhältnis zu den großen biblischen Dramen sehr selten zur Aufführung gelangt...

Die erste Abteilung eröffnet der Groschim, indem er den 'Trübium, den Freudenhüter' weit von sich schiebt. Eine der berühmtesten Nummern ist die 'Mad-Rite mit Chor, in der der originale Göttersejfer steht...

Mit welcher ganz erstaunlicher Schmelzhaftigkeit Händel, weil daraus hervor, daß er den ganzen Teil 'Allegro' in sieben Tagen komponiert hat.

Karl Dietrich



**Moderne Waffen**



**Automatische Mehrladepistolen**  
Cal. 9, 7<sup>mm</sup> und 6<sup>mm</sup>,  
sowie Munition in größter Auswahl.

**Walter Uhlig,**  
Leipzigerstr. 2. — Halle a. S. — Fernruf 6974.

**Saalschlossbrauerei**  
Sonntag, den 20. Januar, von nachmittags 3<sup>1/2</sup> Uhr bis abends 10<sup>1/2</sup> Uhr.

**Konzert der Kapelle Görlich.**  
Eintritt 30 Pf. — Karten gültig. — Militär frei. — Kinder 20 Pf.

**Die vornehmste Abendmusik im „Hohenzollernhof“.**  
Täglich 7<sup>1/2</sup> Uhr.  
Vorzügliche Küche.

**Angenehmmer Ausflug nach Gutenberg**  
zur Fruchtweinschenke.  
Erzobent W. Trebsteln.

**Alte Promenade 11a** Fernruf 5738. **Leipzigerstrasse 88** Fernruf 1324.

**Lotte Neumann** **Bruno Decarli**  
in: **Der schwarze Pierrot.** in: **Vertauschte Seelen.**  
Filmschauspiel in 4 Akten. Phantastisches Schauspiel in 4 Akten.

**Kudensperre und Liebe.** **Paul Heldemann**  
in: **Paul und Teddy.**  
Lustspiel in 3 Akten.

Beginn in beiden Theatern 3 Uhr.

**Alte Promenade 11a.** Fernruf 5738.

**Sonntag und Montag nachm. von 3-5 Uhr:**  
je einmalige Vorführung des Riesensilberwerkes

**Wilhelm Tell.**  
5 Akte. Beginn pünktlich 3 Uhr.

Jugendliche haben Zutritt.

**Vaterländische Kaffeestunde Hallischer Hausfrauen**  
am Montag, den 21. Januar 1918, nachm. 3 Uhr  
im großen Saale der „Thalia-Festhalle“, Gelestr. 2a  
unter Mitwirkung Hallischer Künstler.

Heitere Vorträge und Theater-Aufführung.  
Programm 30 Pf. an der Kasse.

**Apollo-Theater.**  
Gesellschaft Max Walden-Gesellschaft.  
Täglich abends 7<sup>1/2</sup> Uhr:

**Die Kinokönigin**  
Operette in 3 Akten v. Ostrowsky u. Freund. Musik v. J. Gilbert.

1. Akt: **Das Stelldichein im Fahrstuhl**  
2. Akt: **Die Filmmerritsche**  
3. Akt: **Wenn der Mondschein lacht.**

Vorkommende Gesangsschlager:  
Ne Million, ne Million — So'n Nummer lohnt sich schon — Es ist die Frau zur Siegerin geschaffen — Wer Geld hat, ist ein feiner Mann — Zärtlich, süß und leise tönt die Walzerweise — Liebliche kleine Dinerchen — In der Nacht, in der Nacht.

Vorverkauf 9—11<sup>1/2</sup> Uhr eine Woche im Voraus!  
Sonntag, den 20. Januar, nachm. 3<sup>1/2</sup> Uhr  
Große Familien- u. Jugendvorstellung  
**Der dumme August**  
Operette in 3 Akten von Dr. Bruno Decker und Rob. Pohl. Musik von Rud. Gailer.  
Kleine Preise, 2 Kinder 1 Billet.  
Erwachsene 1 Kind frei.

**Thalia-Festhalle**  
Dienstag, den 22. Januar 1918  
Großer heiterer Abend zum Besten der Böhmerhallischer Lazarette, ausgeführt von den berühmten **Leipziger Kristallpalast-Sängern.**  
Leipzig's erste Herengruppe: hoch auf begründet ist ihre neuesten, zeitgemäß, vollstimm. Darbietungen. Die **Kristallpalast-Sänger** verstehen es, in dem bitteren Ernst unserer Tage eine heiterkeit anzuschlagen, die niemandem verzieht und jeden erfreut.  
Anfang Punkt 7<sup>1/2</sup> Uhr. Anfang Punkt 8 Uhr.  
Eintrittskarten 2, 3 u. 1 Mk. ab heute im Restaurant Thaliastr.

**Walhalla-Theater** 7<sup>1/2</sup> Uhr  
Vorletzter Tag:  
**D. Fräulein v. Amt**  
Operette v. Jean Gilbert.

Sonntag letzte 2 Aufführungen:  
7<sup>1/2</sup> und 9<sup>1/2</sup> Uhr:  
**Das Fräulein vom Amt.**

Nachm. 11. Fr. 10, 10<sup>1/2</sup>, 10<sup>1/2</sup>, 10<sup>1/2</sup>, 2. Kinder 25, 30, 30, 1.—

Montag Erstaufführung  
**Der Favorit.**  
Operette von Stolz.  
Zusätzlich der Komischen Oper Berlin.  
Vorverkauf eröffnet.  
Kasse Sonntag ab 10.

**Stadt-Theater**  
Sonntag, den 20. Jan. 1918.  
Nachmittags 3<sup>1/2</sup> Uhr  
Freitag, den 19. Jan. 1918.  
Nachmittags 3<sup>1/2</sup> Uhr.

**Zur und Zimmermann.**  
Komische Oper u. Gesangsabend.  
Anf. 7<sup>1/2</sup> Uhr. Ende 10<sup>1/2</sup> Uhr.

**Othello.**  
Oper von Verdi.  
Freitag, den 21. Jan. 1918.  
Anf. 7<sup>1/2</sup> Uhr. Ende 10<sup>1/2</sup> Uhr.

**Wiener Blut.**  
Operette von J. Strauß.  
Freitag, den 21. Jan. 1918.  
Anf. 7<sup>1/2</sup> Uhr. Ende 10<sup>1/2</sup> Uhr.

**Thalia-Theater**  
Gesellschaft des Stadttheater-Verbands.  
Sonntag, den 20. Jan. 1918.  
abends 7<sup>1/2</sup> Uhr:

**Jahrmarkt in Polnitz**  
Schwan u. Walter Garten.

**Zoo.**  
Reicher Tierbestand.  
Sonntag, den 20. Jan. 1918.  
nachm. 3<sup>1/2</sup> Uhr

**Konzert**  
Görlich-Orchester.  
Musikdirektor H. Görlich.  
Eintrittspreise:  
Erwachsene 50 Pf., Kinder 20 Pf., Militär ohne Dienstgrad 10 Pf. von nachmittags 10<sup>1/2</sup> Uhr, nachmittags 20 Pf.

**Auswärtige Theater**  
Leipzig  
Schauspielhaus Sonntag:  
Die blonden Mädchen vom Sündenbock.  
Mittwoch:  
Der 1. u. 2. Akt.  
Weimar  
Dej. Theater: Sonntag:  
A. v. ...

**Deutsche Vaterlandspartei.**  
**Versammlung**  
am Sonntag, den 20. Januar 1918, vormittags 11<sup>1/2</sup> Uhr  
im grossen Saale des Walhalla-Theaters in Halle.

1. **Orchestermusik:**  
Krönungsmarsch aus der Oper „Die Folkunger“ von . . . Kretschmar.

2. **Eröffnung der Versammlung** durch Herrn Oberbürgermeister Dr. Rive.

**Herr Dr. Traub, Dortmund, M. d. A.**  
„Was tut uns not?“

3. **Orchestermusik:** Niederländisches Dankgebet.  
Zutritt haben die Mitglieder der Deutschen Vaterlandspartei.  
Halle, den 14. Januar 1918.

**Deutsche Vaterlandspartei, Ortsverein Halle.**  
In der Versammlung darf nicht geraucht werden.  
Beitrittsklärungen nimmt entgegen die Geschäftsstelle Hagenstrasse 2, Erdgeschoss und Hof-Musikalienhandlung **Heinrich Hothan**, Gr. Ulrichstrasse 38.

**Robert Franz-Singakademie, Halle a. d. S.**  
Freitag, den 25. Januar 1918, abends 7<sup>1/2</sup> Uhr  
im Thalia-Saal:

**Allegro e Pensieroso**  
(Frohinn und Schwermut)  
von **G. F. Händel**  
in der Bearbeitung von **Robert Franz**.  
Text nach Milton's gleichnamiger Dichtung.

Leitung: Professor **Alfred Rahlwes**  
Solisten: **Lotte Leonhard**, Hamburg (Sopran)  
**Elisabeth Othloff**, Berlin (Sopran)  
**Henriette Böhmer**, Halle (Alt)  
**Leo Gollanla**, Berlin (Tenor)  
**Wilhelm Gottmann**, Berlin (Bariton)

Orchester: Stadttheater-Orchester.  
Eintrittskarten zu 4.—, 3.—, 2.— u. 1.50 M. in der Hofmusikalienhandlung **Reinhold Koch**, Alte Promenade 11a. Fernsprecher 1190.

**Friedl Leopold**  
Deutscher Volksliederabend zur Laute.  
Karten: M. 3.10, 2.10, 1.55, 1.05 (Wandervogel  
Ermaßigung bei **Heinr. Hothan**.)

**Wratzke u. Steiger, Poststr. 9/10.**  
Juwelen — Gold — Silber. (6851)

**Vortragsabend Halesch. Studenten,**  
veranstaltet vom Verband Halescher Korporationen an Gönnten des Studentischen Hilfsbundes unter dem Patronat des Studentens des Herrn Rectors der Universität Geh. Prof. Dr. **Vögeler** und des Vorsitzenden des Student. Hilfsbundes Herrn Geh. Prof. Dr. **Rern. Werner Ludwig**, mus. **Hans Tecklenberg**, phil. **Sian et.** [6875]

**Arno Kupferschmidt**, germ. [6875]  
Beiträge von Bach, Beethoven, Grieg, Neger, Schubert, Verdi, Wagner, Weber.  
Melodram „Das Kerntlein“ von **Hilfenbrand-Schilling**,  
Sängerin: **Julius Blüthner**.  
Karten zu 3.—, 2.—, 1.— bei **Heinrich Hothan**.

Ich habe mich in Halle  
**Marlinsberg 4, part.**  
(neben der Hauptpost) als  
**Aerziin** für Frauen, Kinder und Ge-  
burtshilfe niedergelassen —  
Sprechstunde 9 bis 11, 3 bis 5,  
Sonntags 10 bis 12.  
Behandlung von Kassenmitgliedern.

**Frau Dr. Grein-Bäumer.** (6890)

**5 T.**  
27. 1. 6 L. F. —  
**Fr. z. St.**  
27. 1. 5 L. F. (Kaisers Geh.)

**Zahnpraxis**  
Sprechstunde: 8—11 u. 2—4  
Sonntags 9—12  
**Elisbeth Barck**  
alle Zahnarbeiten  
Ed. v. Steinstraße.

**Schreibmappen** und **Schreibunterlagen**  
in reicher Auswahl empfiehlt  
**J. Zöblich**, Gr. Steinstr. 2.

**Möbel**  
sind  
**nicht knapp!**  
Zu zwangloser Bestellungen der großen Vor-  
räte ladet er ein  
**Möbelfabrik**  
**C. Hauptmann**,  
Kl. Ulrichstr. 36  
ca. 200 Musterzimmer

**Thalia-Säle.**  
Mittwoch, 23. Januar, nachm. 4 Uhr.  
Auf vielfachen Wunsch zum 2. Male:  
**Lustiger Kinder-Nachmittag**  
**Struwelpeter**  
König Nuckack — Im Himmel u. auf der Erde  
von Dr. H. Hoffmann, mit 100 bunten Lichtbildern.  
Vortragender: **Baron Carlo von der Ropp**.  
Karten M. 2.10, 1.05, 0.55, 0.30 bei **Heinrich Hothan**.

Am 18. d. Mts. entschlief sanft nach  
einem arbeitsreichem Leben unser ge-  
liebter Schwager, Onkel und Vetter,  
der **Gutbesitzer**

**Robert Zscheye**  
zu Lößnitz bei Teicha  
im 81. Lebensjahre.  
Im Namen der Hinterbliebenen  
Kommerzrath **Dr. Herm. Zscheye**.  
Biendorf (Anhalt), 19. Jan. 1918.  
Die Beisetzung findet Dienstag, 23. Jan.  
nachm. 2 Uhr vom Trauerhaus aus statt.

Aus Halle und Umgebung

Salz. 18. Januar.

Ruhm

Und siehe jetzt Deutschland, den Schwerarm verfolgten,
Im Grauen des Blutmers, ein Herberder Mann,
Der von der Meute der Feinde umstellt,

Und letzten Mal sieht in die Sonne des Tages,
Vor seinem erlöschenden Auge flüchtend
Mit mühseliger Schwinge der Ruhm.

Und noch nimmst du die Zeit,
Zeit aus der Brandung der Hölle,
Zeit aus der Brandung der Hölle,
Zeit aus der Brandung der Hölle,

Und dich erheben die Wunden,
Unter dem Sonnenbanner des Sieges
Und Rot und Lob in die Morgenröte,

Kurt v. Rohrbach

Die Studenten-Gruppe der Deutschen Vaterlandspartei

Die am 1. Januar in „St. Nikolaus“ eine Versammlung
zur Errichtung einer Gruppe der Deutschen Vaterlandspartei
abgehalten wurde, wurde durch den Vorsitzenden
Herrn Dr. G. v. ...

Die am 1. Januar in „St. Nikolaus“ eine Versammlung
zur Errichtung einer Gruppe der Deutschen Vaterlandspartei
abgehalten wurde, wurde durch den Vorsitzenden
Herrn Dr. G. v. ...

Die am 1. Januar in „St. Nikolaus“ eine Versammlung
zur Errichtung einer Gruppe der Deutschen Vaterlandspartei
abgehalten wurde, wurde durch den Vorsitzenden
Herrn Dr. G. v. ...

Die am 1. Januar in „St. Nikolaus“ eine Versammlung
zur Errichtung einer Gruppe der Deutschen Vaterlandspartei
abgehalten wurde, wurde durch den Vorsitzenden
Herrn Dr. G. v. ...

Die Nahrungsmittelversorgung in Halle

40 Gramm Margarine

Auf Grund der Verordnung des Magistrats vom 18. Januar
1918 wird die Verteilung von Fett in der Woche vom 21. bis
27. Januar 1918 (4. Woche) wie folgt geregelt:
Es entfallen auf den Kopf der Bevölkerung 40 Gramm Margarine.

20 Gramm Fleisch

Die Verbrauchsmenge an Schmalzfleisch, die in der Woche
vom 21. bis 27. Januar d. J. bei den Fleischern auf Grund der
Fleischkarte entnommen werden darf, wird auf 200 Gramm
Schmalz pro Kopf der Bevölkerung festgesetzt.

Sieben Pfund Kartoffeln

Für die Woche vom 21. bis 27. Januar 1918 wird die
Kartoffelmenge, welche aus dem Vorrat der Haushalte verbrauch
werden darf, auf sieben Pfund pro Kopf der Bevölkerung
festgesetzt.

Kondensierter Milch und Milchpulver

Am Montag, den 21. Januar, beginnt auf dem südlichen
Markt in der Lokalmilch die Verkauf von
kondensierter Milch und Milchpulver und zwar:
mit 200 bis 250 Gramm pro Kopf der Bevölkerung.

Zuteilung von Zwieback

Das Bundesamt für Nahrungsmittel und Eier hat dem
Hiesigen Stadtmagistrat ausgeteilt, für den 1. Januar 1918
eine Zuteilung von Zwieback.

Südlicher Verkauf von Schokolade

In der Lokalmilch, am Montag, den 21. Januar 1918,
beginnt auf dem südlichen Markt der Verkauf von
Schokolade.

Warenbeschreibungen, Zucker- und Brotmarken

Die Angaben der Warenbeschreibungen Nr. 18, sowie der
Zucker- und Brotmarken, sind für den 1. Januar 1918
festgesetzt.

Die Waisenkinder, auch Angehörige verbannter Soldaten

Die Waisenkinder, auch Angehörige verbannter Soldaten,
sind für den 1. Januar 1918 festgesetzt.

Die Waisenkinder, auch Angehörige verbannter Soldaten

Die Waisenkinder, auch Angehörige verbannter Soldaten,
sind für den 1. Januar 1918 festgesetzt.

Die Waisenkinder, auch Angehörige verbannter Soldaten,
sind für den 1. Januar 1918 festgesetzt.

Die Waisenkinder, auch Angehörige verbannter Soldaten,
sind für den 1. Januar 1918 festgesetzt.

Die Waisenkinder, auch Angehörige verbannter Soldaten,
sind für den 1. Januar 1918 festgesetzt.

Die Waisenkinder, auch Angehörige verbannter Soldaten,
sind für den 1. Januar 1918 festgesetzt.

Die Waisenkinder, auch Angehörige verbannter Soldaten,
sind für den 1. Januar 1918 festgesetzt.

Die Waisenkinder, auch Angehörige verbannter Soldaten,
sind für den 1. Januar 1918 festgesetzt.

Die Waisenkinder, auch Angehörige verbannter Soldaten,
sind für den 1. Januar 1918 festgesetzt.

Die Waisenkinder, auch Angehörige verbannter Soldaten,
sind für den 1. Januar 1918 festgesetzt.

Die Waisenkinder, auch Angehörige verbannter Soldaten,
sind für den 1. Januar 1918 festgesetzt.

Die Waisenkinder, auch Angehörige verbannter Soldaten,
sind für den 1. Januar 1918 festgesetzt.

Die Waisenkinder, auch Angehörige verbannter Soldaten,
sind für den 1. Januar 1918 festgesetzt.

Die Waisenkinder, auch Angehörige verbannter Soldaten,
sind für den 1. Januar 1918 festgesetzt.

Die Waisenkinder, auch Angehörige verbannter Soldaten,
sind für den 1. Januar 1918 festgesetzt.

Die Waisenkinder, auch Angehörige verbannter Soldaten,
sind für den 1. Januar 1918 festgesetzt.

Die Waisenkinder, auch Angehörige verbannter Soldaten,
sind für den 1. Januar 1918 festgesetzt.

Die Waisenkinder, auch Angehörige verbannter Soldaten,
sind für den 1. Januar 1918 festgesetzt.

Die Waisenkinder, auch Angehörige verbannter Soldaten,
sind für den 1. Januar 1918 festgesetzt.

Die Waisenkinder, auch Angehörige verbannter Soldaten,
sind für den 1. Januar 1918 festgesetzt.

Die Waisenkinder, auch Angehörige verbannter Soldaten,
sind für den 1. Januar 1918 festgesetzt.

Die Waisenkinder, auch Angehörige verbannter Soldaten,
sind für den 1. Januar 1918 festgesetzt.

Die Waisenkinder, auch Angehörige verbannter Soldaten,
sind für den 1. Januar 1918 festgesetzt.

Die Waisenkinder, auch Angehörige verbannter Soldaten,
sind für den 1. Januar 1918 festgesetzt.

Die Waisenkinder, auch Angehörige verbannter Soldaten,
sind für den 1. Januar 1918 festgesetzt.

Die Waisenkinder, auch Angehörige verbannter Soldaten,
sind für den 1. Januar 1918 festgesetzt.

Die Waisenkinder, auch Angehörige verbannter Soldaten,
sind für den 1. Januar 1918 festgesetzt.

Die Waisenkinder, auch Angehörige verbannter Soldaten,
sind für den 1. Januar 1918 festgesetzt.

Kunst und Wissenschaft

Stadttheater in Halle

Georg Meier: „Ein Volkslied“

„Ein Volkslied“ — davon hat schon der große,
den Namen zu dem Titel hat, geschrieben,
ein Volkslied, das in der Halleischen Zeitung
abgedruckt wurde.

„Ein Volkslied“ — davon hat schon der große,
den Namen zu dem Titel hat, geschrieben,
ein Volkslied, das in der Halleischen Zeitung
abgedruckt wurde.

„Ein Volkslied“ — davon hat schon der große,
den Namen zu dem Titel hat, geschrieben,
ein Volkslied, das in der Halleischen Zeitung
abgedruckt wurde.

„Ein Volkslied“ — davon hat schon der große,
den Namen zu dem Titel hat, geschrieben,
ein Volkslied, das in der Halleischen Zeitung
abgedruckt wurde.

„Ein Volkslied“ — davon hat schon der große,
den Namen zu dem Titel hat, geschrieben,
ein Volkslied, das in der Halleischen Zeitung
abgedruckt wurde.

„Ein Volkslied“ — davon hat schon der große,
den Namen zu dem Titel hat, geschrieben,
ein Volkslied, das in der Halleischen Zeitung
abgedruckt wurde.

„Ein Volkslied“ — davon hat schon der große,
den Namen zu dem Titel hat, geschrieben,
ein Volkslied, das in der Halleischen Zeitung
abgedruckt wurde.

# Ausstattungen

in Kristall und Porzellan zu günstigsten Preisen empfiehlt

# Louis Böker, Leipziger Str. 7.

bernahmte, hinterließ der Erbauer, als wäre es unermessen modern, mit dem besten Willen zwei D-Pläne eingerichtet, dessen auszuführen. Auch sonst zeigte es sich Beobachtungen an, die mehrfach nicht gerade schmeichelt, von der Berliner Hof- und Domchor ist eine so berühmte Sängerevereinigung, daß es ihm nicht weiter fassen kann, wenn einmal ein Sänger weniger gut gelingt. Man hat seinen nach auswärts hätte er sich doch vor dem Besten zu halten. Dem geistigen Auftreten des Chors scheint eine gewisse und schmeichelt berechnete Zeit vorausgegangen zu sein. Die Stimmen klingen oft angelegentlich und verhalten, namentlich in den Tenoren und Altten. Wenn Professor Hugo Rödel auf der Höhe des Chors das Forts immer zu best und überleben beizugehen, ist es übrigens kein Wunder, daß die Stimmen gelitten haben. Chöre gibt nur zwei Sängerchor: ein fünfstimmiges Piano und ein fünfstimmiges Forte. Ein gelinder, geläutertes Mittelklang zum Form aufzuheben. Jede ebendamige dynamische Steigerung fehlt. Stimmführung ist im Vortrag anständig, doch nicht nach. Jede feindliche Vertiefung (wie Professor Rödel nicht zu streben; eine gewisse feine musikalische Begabung, die, wenn ich nicht recht erinnere, ihm schon vor Jahren an dieser Stelle vorgeworfen werden mußte. Weiter war aber seine Gleichgültigkeit gegen den Choral, um so auffälliger. Intonationsfehler werden bei diesen ausgedehnten Sängerkörpers nicht mehr. Die Vorträge waren auch darauf angelegt, das hochentwickelte Können des Domchors zu zeigen. Doppelchöre und mehrstimmige vierstimmige Werke wählten vor. Und sie wurden, obwohl doch nur ein Teil des Domchors auf der Empore saß, mit großer feindschaftlicher Beherrschung gefolgt. Der künstlerische Wert der Vorträge ist unbestritten. Die Besetzung war durchwegs eine sehr gute. Die Besetzung war durchwegs eine sehr gute. Die Besetzung war durchwegs eine sehr gute.

mit die Damen Liebermann, Ziegler und Sachmann und die Herren Friedrich, Krieger, Böttger, Bilde, Höpfer.

— **Walhalltheater.** Wie schon angekündigt, findet am Sonntag die beiden letzten Aufführungen von „Das Fräulein von Hain“ statt. Die Nachmittagsaufführung hat zum einzigen Zweck, bringt aber die Abendaufführung erste Besetzung mit Götter Betraum a. G. Am Montag ist die Uraufführung der Operette „Der Favorit“, Musik von Engel. Die Hauptrollen liegen in den Händen der Herren Wilhelm Betraum a. G., Fischer, Strödel, Richter, Schuler und Müller und der Damen Pöhl und Fein. Die Spielleitung hat Direktor Olfert, die musikalische Leitung Felix Schöbe.

— **Tholoththeater.** Die große Lustspieloperette „Die Rindbögen“ erzieht im Tholoththeater täglich vollebesetzte Häuser. Es empfiehlt sich, die Plätze rechtzeitig besetzt zu besorgen, da die meisten Plätze bereits ausverkauft sind. Am Sonntag nachmittag 3½ Uhr findet ein Jugend- und Familienvortrag der Aufführung der prächtigen Operette „Der bunte August“ von Dr. Becker und Hoff, Musik von Hoff, statt. Die Nachmittagsaufführung hat zum einzigen Zweck, bringt aber die Abendaufführung erste Besetzung mit Götter Betraum a. G. Am Montag ist die Uraufführung der Operette „Der Favorit“, Musik von Engel. Die Hauptrollen liegen in den Händen der Herren Wilhelm Betraum a. G., Fischer, Strödel, Richter, Schuler und Müller und der Damen Pöhl und Fein. Die Spielleitung hat Direktor Olfert, die musikalische Leitung Felix Schöbe.

## Börse- und Handelsteil

### Jahresbericht der Seehandlung

Dem Bericht der Seehandlung über das Rechnungsjahr 1910/11 ist folgendes zu entnehmen: Die Umsätze nach erheblich größer als im Vorjahr. Sie erreichten insgesamt die Höhe von 116 Milliarden Mark (i. R. 57,9 Milliarden Mark). Die stark gesteigerte Umsätze beruht hauptsächlich auf der Ausdehnung des Geschäfts in Bezug auf die Reichs- und Provinzial- und kommunalen Beschäftigung sowie in der Fernverkehrs- und Eisenbahngüterverkehr. Die Umsätze in großen Beträgen, alles Beteiligungen, die mit der Kriegsgüterlieferung im Zusammenhang stehen. Der Geschäftsgewinn hat sich von 16,07 Mill. Mark = 16,145 Proz. des Umsatzes im Vorjahr auf 24,07 Mill. Mark = 24,18 Proz. des Umsatzes im Jahr 1910/11 erhöht. Der Betriebsertrag wurde namentlich durch den Verkauf in Kriegsgütergewinn und den Betrieb im Inland vergrößert. Der Betriebsertrag wurde namentlich durch den Verkauf in Kriegsgütergewinn und den Betrieb im Inland vergrößert.

## Amalia Materna †

Amalia Materna †  
Amalia Materna †  
Amalia Materna †

## Halle'sches Theater- und Konzertleben

— **Stadttheater.** Auf das heute abend 8 Uhr stattfindende „Sinfonie-Konzert“ unter Mitwirkung des Pianisten Konrad B. Sorge ist nochmals hingewiesen. Sonntag nachmittag 3 Uhr findet ein Benefizkonzert der vereinigten Orchester „Bar und Zimmermann“, abends 7½ Uhr die Oper „Othello“ von Verdi in Szene. Montag nach „Wiener Blut“ überbracht. Dienstag „Ein Sommernachtstraum“ von Shakespeare.

— **Landesoper.** Die nächste Generalprobe des Stadttheaterorchesters im Palais-Royal bringt am Sonntag, den 30., eine Aufführung des böhmischen Schwanks „Hahnrei“ in 3 Akten von Walter Felsenburg. In den Hauptrollen wirken

## Vermisches

Ein Umlaufvertrag mit einem Personenzug zusammengefaßt  
Am 18. Januar 1911. Ein amtlicher Seite wird mitgeteilt: Am 18. Januar 5,10 Uhr früh ist der Umlaufvertrag 3009 nach Wiga mit dem Personenzug 102 nach Aufbruch zwischen 8 Meilen und Wernigerode nicht bei letzterem Bahnhof hat. Einzelfahrt für Gewandene 50 Pf., für Kinder 20 Pf., Rückfahrt ohne Diensttag 10 Pf., nachmittags 20 Pf. (siehe Anzeige).

— **Die Wiederholung des letzten Nachmittags für Neine und große Kinder veranstaltet am nächsten Mittwoch 4 Uhr in den „Spielstätten“ durch Herrn Kommissar Herr Dr. Heinrich Hoffmann die höchsten Schule in Wort und Bild vorführt. Die höchsten Schulen, besonders der „Stammverwandten“, werden bei den Neinen, sondern auch bei den Erwachsenen sehr Freude.**

— **Fließend.** Auf den Eisenbahn von Halle, den die gut empfangene Ministerin morgen Sonntag 8 Uhr im „Mozartsaal“ veranstaltet, sei nochmals hingewiesen. (siehe Anzeige).

## Vornehme Wohnungseinrichtungen

Wohnungseinrichtungen  
Ausstattung der Möbelfabrik  
**Albert Marilek Nachfolger**  
Inhaber Richard Ziomer  
Halle a. S. Alter Markt 2  
noch reichhaltige Auswahl in  
Herrensimmern, Speisemimmern, Damensimmern und Schlafzimmern.

## Gothaer Lebensversicherungsbank a. G.

Bisher abgeschlossene Versicherungen:  
2 Milliarden 330 Millionen Mark.  
Kriegsversicherung  
mit baldiger Abzahlung der vollen Summe in Todesfall.  
Neue vorteilhafte Versicherungsformen, insbesondere  
Invalidenversicherung.  
Gewährung der Versicherungsanwartschaften und die Mitversicherung ergänzender Witwenrenten ermöglichen dank vollkommener Finanzkraft  
Hauptvertrauter: Halle a. S., O. Schindler,  
Bernauerstr. 3, Telefon 1583.

## Leinenüberzug- Feldpostkartons

Leinenüberzug- Feldpostkartons  
vorrätig zum Versand leinwandverdrückter Waren geeignet, noch zu beziehen durch die Geschäftsstelle der  
**halle'schen Zeitung,**  
Leipziger Straße 61/62.  
Der Vorrat ist nur noch gering, neue Ware kann nicht mehr bereitgestellt. Es beteuert jeder sofort.  
Preis 75 Pf. das Stück,  
bei größeren Bestellungen Preisermäßigung.

## Infolge rechtzeitiger Einkäufe haben wir noch reichsortiertes Lager in

# Woll- und Seidenstoffe.

Mantel- u. Kostümstoffe.  
Seidenstoffe.  
Seiden-Cover-Coat für Kleider und Kostüme, letzte Neuheit, 130 cm breit.  
Seide f. Blusen u. Jackenkleider, Taff, Duchesse, Messang, Kaschmir, Gabardine, in vielen neuen Farben, 45 bis 130 cm breit.  
Regenmantel-Seide, Impré, 125 cm breit, in vielen modernen Farben und verschied. Färbungen.  
Taffet-Seide, in schwarz u. farbig, für Kleider, Blusen, Kostüme und Mäntel.  
Für Konfirmanden:  
Croise in Wolle, 100 cm 15.—  
Croise, 100 cm breit 19.—  
Schleierstoffe in glatt schwarz und ge- 20.— 15.— 9.—  
Samete für Mäntel und Kleider, schöne tiefschwarze Qualität, 70 u. 100 cm breit.  
Regenmantel-Seide in verschiedenen Farben, 125 cm breit 25.—

## Für Konfirmanden

Schleierstoffe in glatt schwarz und ge- 20.— 15.— 9.—  
Samete für Mäntel und Kleider, schöne tiefschwarze Qualität, 70 u. 100 cm breit.  
Regenmantel-Seide in verschiedenen Farben, 125 cm breit 25.—  
**Geschw. Wolff**  
Leipziger Str. 37,  
gegenüber Hotel „Rotes Ross“.

## Chemie-Schule für Damen

Dr. Paul Herrmann, verordneter Handelschemiker,  
Halle, Ludwig-Wuchererstr. 79.  
Kleiner Schülerkurs — Serzifischer Einzelunterricht.  
Beginn des nächsten Semesters am 4. April.

## Tanzunterricht

Gef. Anmeldungen zu dem Anfang Februar beginnenden **Damenkurs** nehme ich in meiner Wohnung, Yorkstraße 5, von 3—4 Uhr entgegen. 6888  
**E. Rocco, Universitäts-Tanzlehrer.**

## Tanz Körperbildung und vornehmer Umgang

Hofballtänzer  
**Wesner.**

## Ingenieur-Akademie

Wismar a. d. Ostsee  
für Maschinen-, Elektro- und Bauingenieurwesen, Schiffbau, Eisenbahnen, Schiffbau, Maschinenbau, Automobil- und Luftschiffbau.  
Einjähriges Abendkursus.  
Dr. Werner, Saalestr.-Passage.

## Zur Osterverseigerung

übernimmt erlosch. Sehr energ. u. gründl. Nachhilfeunterricht in allen Fächern d. Schulunterrichts. Einjähriges, mündl. Prüf. möglich. Höherer erwerbende alle Schüler für die Zeit d. u. 2. 1876 u. 1877. 1878. 1879. 1880. 1881. 1882. 1883. 1884. 1885. 1886. 1887. 1888. 1889. 1890. 1891. 1892. 1893. 1894. 1895. 1896. 1897. 1898. 1899. 1900. 1901. 1902. 1903. 1904. 1905. 1906. 1907. 1908. 1909. 1910. 1911. 1912. 1913. 1914. 1915. 1916. 1917. 1918. 1919. 1920. 1921. 1922. 1923. 1924. 1925. 1926. 1927. 1928. 1929. 1930. 1931. 1932. 1933. 1934. 1935. 1936. 1937. 1938. 1939. 1940. 1941. 1942. 1943. 1944. 1945. 1946. 1947. 1948. 1949. 1950. 1951. 1952. 1953. 1954. 1955. 1956. 1957. 1958. 1959. 1960. 1961. 1962. 1963. 1964. 1965. 1966. 1967. 1968. 1969. 1970. 1971. 1972. 1973. 1974. 1975. 1976. 1977. 1978. 1979. 1980. 1981. 1982. 1983. 1984. 1985. 1986. 1987. 1988. 1989. 1990. 1991. 1992. 1993. 1994. 1995. 1996. 1997. 1998. 1999. 2000. 2001. 2002. 2003. 2004. 2005. 2006. 2007. 2008. 2009. 2010. 2011. 2012. 2013. 2014. 2015. 2016. 2017. 2018. 2019. 2020. 2021. 2022. 2023. 2024. 2025. 2026. 2027. 2028. 2029. 2030. 2031. 2032. 2033. 2034. 2035. 2036. 2037. 2038. 2039. 2040. 2041. 2042. 2043. 2044. 2045. 2046. 2047. 2048. 2049. 2050. 2051. 2052. 2053. 2054. 2055. 2056. 2057. 2058. 2059. 2060. 2061. 2062. 2063. 2064. 2065. 2066. 2067. 2068. 2069. 2070. 2071. 2072. 2073. 2074. 2075. 2076. 2077. 2078. 2079. 2080. 2081. 2082. 2083. 2084. 2085. 2086. 2087. 2088. 2089. 2090. 2091. 2092. 2093. 2094. 2095. 2096. 2097. 2098. 2099. 2100. 2101. 2102. 2103. 2104. 2105. 2106. 2107. 2108. 2109. 2110. 2111. 2112. 2113. 2114. 2115. 2116. 2117. 2118. 2119. 2120. 2121. 2122. 2123. 2124. 2125. 2126. 2127. 2128. 2129. 2130. 2131. 2132. 2133. 2134. 2135. 2136. 2137. 2138. 2139. 2140. 2141. 2142. 2143. 2144. 2145. 2146. 2147. 2148. 2149. 2150. 2151. 2152. 2153. 2154. 2155. 2156. 2157. 2158. 2159. 2160. 2161. 2162. 2163. 2164. 2165. 2166. 2167. 2168. 2169. 2170. 2171. 2172. 2173. 2174. 2175. 2176. 2177. 2178. 2179. 2180. 2181. 2182. 2183. 2184. 2185. 2186. 2187. 2188. 2189. 2190. 2191. 2192. 2193. 2194. 2195. 2196. 2197. 2198. 2199. 2200. 2201. 2202. 2203. 2204. 2205. 2206. 2207. 2208. 2209. 2210. 2211. 2212. 2213. 2214. 2215. 2216. 2217. 2218. 2219. 2220. 2221. 2222. 2223. 2224. 2225. 2226. 2227. 2228. 2229. 2230. 2231. 2232. 2233. 2234. 2235. 2236. 2237. 2238. 2239. 2240. 2241. 2242. 2243. 2244. 2245. 2246. 2247. 2248. 2249. 2250. 2251. 2252. 2253. 2254. 2255. 2256. 2257. 2258. 2259. 2260. 2261. 2262. 2263. 2264. 2265. 2266. 2267. 2268. 2269. 2270. 2271. 2272. 2273. 2274. 2275. 2276. 2277. 2278. 2279. 2280. 2281. 2282. 2283. 2284. 2285. 2286. 2287. 2288. 2289. 2290. 2291. 2292. 2293. 2294. 2295. 2296. 2297. 2298. 2299. 2300. 2301. 2302. 2303. 2304. 2305. 2306. 2307. 2308. 2309. 2310. 2311. 2312. 2313. 2314. 2315. 2316. 2317. 2318. 2319. 2320. 2321. 2322. 2323. 2324. 2325. 2326. 2327. 2328. 2329. 2330. 2331. 2332. 2333. 2334. 2335. 2336. 2337. 2338. 2339. 2340. 2341. 2342. 2343. 2344. 2345. 2346. 2347. 2348. 2349. 2350. 2351. 2352. 2353. 2354. 2355. 2356. 2357. 2358. 2359. 2360. 2361. 2362. 2363. 2364. 2365. 2366. 2367. 2368. 2369. 2370. 2371. 2372. 2373. 2374. 2375. 2376. 2377. 2378. 2379. 2380. 2381. 2382. 2383. 2384. 2385. 2386. 2387. 2388. 2389. 2390. 2391. 2392. 2393. 2394. 2395. 2396. 2397. 2398. 2399. 2400. 2401. 2402. 2403. 2404. 2405. 2406. 2407. 2408. 2409. 2410. 2411. 2412. 2413. 2414. 2415. 2416. 2417. 2418. 2419. 2420. 2421. 2422. 2423. 2424. 2425. 2426. 2427. 2428. 2429. 2430. 2431. 2432. 2433. 2434. 2435. 2436. 2437. 2438. 2439. 2440. 2441. 2442. 2443. 2444. 2445. 2446. 2447. 2448. 2449. 2450. 2451. 2452. 2453. 2454. 2455. 2456. 2457. 2458. 2459. 2460. 2461. 2462. 2463. 2464. 2465. 2466. 2467. 2468. 2469. 2470. 2471. 2472. 2473. 2474. 2475. 2476. 2477. 2478. 2479. 2480. 2481. 2482. 2483. 2484. 2485. 2486. 2487. 2488. 2489. 2490. 2491. 2492. 2493. 2494. 2495. 2496. 2497. 2498. 2499. 2500. 2501. 2502. 2503. 2504. 2505. 2506. 2507. 2508. 2509. 2510. 2511. 2512. 2513. 2514. 2515. 2516. 2517. 2518. 2519. 2520. 2521. 2522. 2523. 2524. 2525. 2526. 2527. 2528. 2529. 2530. 2531. 2532. 2533. 2534. 2535. 2536. 2537. 2538. 2539. 2540. 2541. 2542. 2543. 2544. 2545. 2546. 2547. 2548. 2549. 2550. 2551. 2552. 2553. 2554. 2555. 2556. 2557. 2558. 2559. 2560. 2561. 2562. 2563. 2564. 2565. 2566. 2567. 2568. 2569. 2570. 2571. 2572. 2573. 2574. 2575. 2576. 2577. 2578. 2579. 2580. 2581. 2582. 2583. 2584. 2585. 2586. 2587. 2588. 2589. 2590. 2591. 2592. 2593. 2594. 2595. 2596. 2597. 2598. 2599. 2600. 2601. 2602. 2603. 2604. 2605. 2606. 2607. 2608. 2609. 2610. 2611. 2612. 2613. 2614. 2615. 2616. 2617. 2618. 2619. 2620. 2621. 2622. 2623. 2624. 2625. 2626. 2627. 2628. 2629. 2630. 2631. 2632. 2633. 2634. 2635. 2636. 2637. 2638. 2639. 2640. 2641. 2642. 2643. 2644. 2645. 2646. 2647. 2648. 2649. 2650. 2651. 2652. 2653. 2654. 2655. 2656. 2657. 2658. 2659. 2660. 2661. 2662. 2663. 2664. 2665. 2666. 2667. 2668. 2669. 2670. 2671. 2672. 2673. 2674. 2675. 2676. 2677. 2678. 2679. 2680. 2681. 2682. 2683. 2684. 2685. 2686. 2687. 2688. 2689. 2690. 2691. 2692. 2693. 2694. 2695. 2696. 2697. 2698. 2699. 2700. 2701. 2702. 2703. 2704. 2705. 2706. 2707. 2708. 2709. 2710. 2711. 2712. 2713. 2714. 2715. 2716. 2717. 2718. 2719. 2720. 2721. 2722. 2723. 2724. 2725. 2726. 2727. 2728. 2729. 2730. 2731. 2732. 2733. 2734. 2735. 2736. 2737. 2738. 2739. 2740. 2741. 2742. 2743. 2744. 2745. 2746. 2747. 2748. 2749. 2750. 2751. 2752. 2753. 2754. 2755. 2756. 2757. 2758. 2759. 2760. 2761. 2762. 2763. 2764. 2765. 2766. 2767. 2768. 2769. 2770. 2771. 2772. 2773. 2774. 2775. 2776. 2777. 2778. 2779. 2780. 2781. 2782. 2783. 2784. 2785. 2786. 2787. 2788. 2789. 2790. 2791. 2792. 2793. 2794. 2795. 2796. 2797. 2798. 2799. 2800. 2801. 2802. 2803. 2804. 2805. 2806. 2807. 2808. 2809. 2810. 2811. 2812. 2813. 2814. 2815. 2816. 2817. 2818. 2819. 2820. 2821. 2822. 2823. 2824. 2825. 2826. 2827. 2828. 2829. 2830. 2831. 2832. 2833. 2834. 2835. 2836. 2837. 2838. 2839. 2840. 2841. 2842. 2843. 2844. 2845. 2846. 2847. 2848. 2849. 2850. 2851. 2852. 2853. 2854. 2855. 2856. 2857. 2858. 2859. 2860. 2861. 2862. 2863. 2864. 2865. 2866. 2867. 2868. 2869. 2870. 2871. 2872. 2873. 2874. 2875. 2876. 2877. 2878. 2879. 2880. 2881. 2882. 2883. 2884. 2885. 2886. 2887. 2888. 2889. 2890. 2891. 2892. 2893. 2894. 2895. 2896. 2897. 2898. 2899. 2900. 2901. 2902. 2903. 2904. 2905. 2906. 2907. 2908. 2909. 2910. 2911. 2912. 2913. 2914. 2915. 2916. 2917. 2918. 2919. 2920. 2921. 2922. 2923. 2924. 2925. 2926. 2927. 2928. 2929. 2930. 2931. 2932. 2933. 2934. 2935. 2936. 2937. 2938. 2939. 2940. 2941. 2942. 2943. 2944. 2945. 2946. 2947. 2948. 2949. 2950. 2951. 2952. 2953. 2954. 2955. 2956. 2957. 2958. 2959. 2960. 2961. 2962. 2963. 2964. 2965. 2966. 2967. 2968. 2969. 2970. 2971. 2972. 2973. 2974. 2975. 2976. 2977. 2978. 2979. 2980. 2981. 2982. 2983. 2984. 2985. 2986. 2987. 2988. 2989. 2990. 2991. 2992. 2993. 2994. 2995. 2996. 2997. 2998. 2999. 3000. 3001. 3002. 3003. 3004. 3005. 3006. 3007. 3008. 3009. 3010. 3011. 3012. 3013. 3014. 3015. 3016. 3017. 3018. 3019. 3020. 3021. 3022. 3023. 3024. 3025. 3026. 3027. 3028. 3029. 3030. 3031. 3032. 3033. 3034. 3035. 3036. 3037. 3038. 3039. 3040. 3041. 3042. 3043. 3044. 3045. 3046. 3047. 3048. 3049. 3050. 3051. 3052. 3053. 3054. 3055. 3056. 3057. 3058. 3059. 3060. 3061. 3062. 3063. 3064. 3065. 3066. 3067. 3068. 3069. 3070. 3071. 3072. 3073. 3074. 3075. 3076. 3077. 3078. 3079. 3080. 3081. 3082. 3083. 3084. 3085. 3086. 3087. 3088. 3089. 3090. 3091. 3092. 3093. 3094. 3095. 3096. 3097. 3098. 3099. 3100. 3101. 3102. 3103. 3104. 3105. 3106. 3107. 3108. 3109. 3110. 3111. 3112. 3113. 3114. 3115. 3116. 3117. 3118. 3119. 3120. 3121. 3122. 3123. 3124. 3125. 3126. 3127. 3128. 3129. 3130. 3131. 3132. 3133. 3134. 3135. 3136. 3137. 3138. 3139. 3140. 3141. 3142. 3143. 3144. 3145. 3146. 3147. 3148. 3149. 3150. 3151. 3152. 3153. 3154. 3155. 3156. 3157. 3158. 3159. 3160. 3161. 3162. 3163. 3164. 3165. 3166. 3167. 3168. 3169. 3170. 3171. 3172. 3173. 3174. 3175. 3176. 3177. 3178. 3179. 3180. 3181. 3182. 3183. 3184. 3185. 3186. 3187. 3188. 3189. 3190. 3191. 3192. 3193. 3194. 3195. 3196. 3197. 3198. 3199. 3200. 3201. 3202. 3203. 3204. 3205. 3206. 3207. 3208. 3209. 3210. 3211. 3212. 3213. 3214. 3215. 3216. 3217. 3218. 3219. 3220. 3221. 3222. 3223. 3224. 3225. 3226. 3227. 3228. 3229. 3230. 3231. 3232. 3233. 3234. 3235. 3236. 3237. 3238. 3239. 3240. 3241. 3242. 3243. 3244. 3245. 3246. 3247. 3248. 3249. 3250. 3251. 3252. 3253. 3254. 3255. 3256. 3257. 3258. 3259. 3260. 3261. 3262. 3263. 3264. 3265. 3266. 3267. 3268. 3269. 3270. 3271. 3272. 3273. 3274. 3275. 3276. 3277. 3278. 3279. 32



**„KALZ“**  
zur Verbesserung der Futterzusatz, aller Futterarten.  
zur Erhaltung leistungsfähiger und gesunder Gebräuchs-, Reit- und Zuchttiere.  
Fördert die Aufzucht der Jungen Tiere.  
Bewährt gegen Knochenweiche, Verdauungsstörungen, Verfall, die Verwendung von Tierkälber kostet für Klein- und Großvieh von 2-6 Pfg. täglich. Die Anwendung ist sehr einfach.  
Der Versand erfolgt in Probe-Korbfässchen von 20 oder 30 oder 60 Kilo Inhalt à Mk. 0,90 pro Kilo. Bei größeren Aufträgen Preisermäßigung.  
Ausführ. Prospekte u. Futterungstabellen gratis u. franco durch  
Deutsche Kalz-Gesellschaft m. B. H., Berlin W. 35  
Offizielle Bezugs- und Vertriebsstelle der Einkaufs- und Vertriebsgesellschaft der Fabrikanten-Innung zu Berlin, e. G. m. B. H.  
Zugelassen zum Handel, Handelsreisende Berlin T. Nr. 5886.  
„Kalz“ unter Kontrolle der öffentl. chemischen Untersuchungsanstalt Dr. K. Brauer, Cassel.  
Vertriebsstelle (5932)  
Ein- u. Verkaufsgesellschaft des Halleschen Geflügelzüchter-Vereins, e. G. m. B. H., Halle a. Saale.

**„Elverge“**  
Ein- u. Verkaufsgesellschaft des Halleschen Geflügelzüchter-Vereins, e. G. m. B. H., Halle a. Saale.

**Erbse-Anbau.**  
Zur Vermehrung meiner Original-Erbse-Züchtungen u. in die ich zuverlässige Anbauer zu sehr günstigen Bedingungen und bitte, sich mit mir in Verbindung zu setzen.  
Die Erbsen reifen vor der Getreibe-Ernte, vertellen die Wägen, sind sehr ertragreich und liefern Erbsen.  
Von der Landwirtschaftskammer anerkannte Saatzuchtwirtschaft  
**Schurig, Rittergut Stedten,**  
Voh- und Vabitation.

**Anbauverträge**  
für Weiß-, Rot- u. Wirsingkohl, für Mohrrüben und Kohlrüben  
schließt schon jetzt unter günstigen Bedingungen ab, und liefert auf Wunsch Samen und Pflanzen.  
**Emil Petzold,**  
Preßlich a. E.

Serradella, Spörgel, Klee- und Gras-Saaten, Runkelrüben- und Zuckerrüben-Samen, sowie alle anderen landwirtschaftlichen Saaten und auch alle Sorten Gemüse-Samen kaufen und bitten um bemusterte Angebote  
**Gebr. Laux,**  
Samengroßhandlung in Haan (Rheinland).

Haben noch größere Posten  
**Preßschlamm**  
(Scheidekalk aus Zuckerfabriken)  
für alle Stationen passend, abzugeben, und bitten bei Bedarf unsere Offerte einzuziehen.  
**Zöbiger Bankverein**  
von Schroeter, Koerner & Co.  
Warenabteilung in Zöbzig.

Zur Ausführung laufender, größerer Einkaufsträge  
für Meereslieferungen empfiehlt sich  
**August Heissmann,** Eisenlieferer, Saale (Saale).

**Wagen-Räder**  
in allen Dimensionen, für Landwirtschaft und Industrie mit und ohne Beflag, in guter, naturdrehener Ware fertig an  
**Arthur Käper,** Bergschlicher Hoffschmiedmeister, Weiße, Gertr. 5 4.

**Bindegarn für 1918**  
sichern Sie sich durch sofortige Ableitung von Bindegarnenden, Sie erhalten dann nicht 40 %, sondern 50 % umgesponnenes Garn und ausserdem haben Sie Anspruch auf 40 % neues Garn.  
Die Bindegarnreste müssen jedoch spätestens Ende Januar 1918 in unserem Besitze sein.  
Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen  
**Central-Ankaufsstelle**  
für landwirtschaftliche Maschinen und Geräte  
Halle (Saale) Filiale Halberstadt  
Herrnhurgerstrasse 17/18. (5276) Königstrasse 25.

**Maschinenfabrik Sangerhausen**  
Sangerhausen  
empfiehlt sich zur Lieferung von  
**Kartoffel- und Rüben-Schnitzelmaschinen**  
Größe Nr. 00 mit vertikaler Schneidscheibe = 800-1600 Ztr. Rüben in 24 Stunden.  
0 = 750 mm Schneidsch. -Durchm. = 2000-3500 „ „ 24  
1 = 850 „ „ = 3000-5000 „ „ 24  
2 = 1000 „ „ = 4000 „ „ 24  
3 = 1200 „ „ = 5000 „ „ 24  
4 = 1500 „ „ = 8000 „ „ 24 usw.  
Ferner: Hübner für Rüben und Kartoffeln, Waschmaschinen, kombinierte Wasch- und Schälmaschinen, Zerkleinerungsmaschinen für Rübenblätter usw. Elevatoren jeder Bauart, Transporttechniken, Krauthobelmaschinen usw.

**Sämereien**  
jeglicher Art, auch in kleinen Mengen, kaufen  
**Metz & Co.,** Steglitz bei Berlin.  
Gegründet 1854.  
Tel.-Adr.: Samenmetz Steglitz. Fernr.: Amt Steglitz 1203 u. 1204.

**Metallsohlenschoner**  
kaufen Sie am billigsten aus erster Hand von  
**A. W. Wiltisch,** Dresden-N. 24, Schnorrstr. 12.  
Fernsprecher Nr. 22558. (6837)

**Wasch-Pasta „Brila“**  
schneeweiß reinigend.  
50 Kilo M. 40.- 30 Kilo M. 27.-  
Frobedose M. 1.-  
Jede Lieferung verbürgt Nachbestellung. Vertreter überall gesucht.  
**Alois Stegmann,** Nürnberg.  
Lieferung per Nachnahme. (6908)

Landwirte, welche Interesse am Vermehrungsanbau von Zuckerrübensamen und Gemüsesamen haben, bitten wir, sich mit uns in Verbindung zu setzen. Für Zuckerrübensamen zahlen wir den gesetzlichen Höchstpreis, das sind Mark 45.- für den Zentner. Zum nächstjährigen Anbau werden gegebenenfalls Stedlinge geliefert.  
**Gebrüder Dippe A.-G.,** Quedlinburg.

**Keine Steuerverdifferenzen mehr!**  
Das gesetzlich gebührte Spezial-Kaffabuch für Geschäftleute und Gewerbetreibende (siehe den Warenkatalog, Heinegewinn, Malofen, Weinverbraucher usw. von selbst aus.  
Das gesetzlich gebührte Verrechnungsbuch für Hausbesitzer (siehe die Rückstände, Mietverträge, Malofen, Malofen, Reparaturen usw. von selbst. Die Bücher sind mit Anleitung und Beispielen versehen und können von jedermann sofort und ohne Verrechnung bestellt werden.  
Preis für jedes Buch Mk. 7.80.  
Bestand nur gegen Nachnahme auswärts. Best. Otto Handke, Jena 3, Krumb. 12.

**Warnung.**  
Es werden Betriebsstörungen dadurch hervorgerufen, daß beim Fällen von Bäumen nicht mit der erforderlichen Sorgfalt vorgegangen wird, indem ein zu fallender Baum in die Hochspannungsleitung gerät und dort zu Schaden kommt. Ein Weichen der Dämme vorwärts. Zum Schutze aller Stromabnehmer warnen wir dringend vor dem Fällen von Bäumen und Vornahme von Ausfällen in der Nähe von Hochspannungsleitungen ohne vorherige Benachrichtigung an uns. Bei vorübergehender Beseitigung an uns werden wir unentgeltlich Ausschleichen und Schützen die Strecke nach Bedarf auf die Dauer der Arbeiten ab.  
Halle a. S. den 18. Januar 1918.  
**Elektrische Ueberlandzentrale**  
Saalkreis—Bitterfeld, e. G. m. B. H.  
Der Direktor: Herber.

**Motorpflüge**  
aller Systeme werden an Ort und Stelle oder in unterer neuen Zanderabteilung, Reparatur von Kraftfahrzeugen aller Art auswärts durch tüchtige Monteure, die auch Motorpflüge ausbilden, in- und auswärts.  
Wir bitten die Monate Januar und Februar besonders für Reparaturen auszunutzen.  
**Schmidt & Spiegel,** Maschinenfabrik, Halle a. d. Saale.  
Zanderabteilung: 1903  
-Santa Cloud- Motorwagen und Kraftfahrzeuge jeder Art für Landwirtschaft, Industrie und Marine.

Welche Firma übernimmt die Herstellung von  
**Schmiedegelenken**  
(Dreharbeit nach Größe).  
Gefäßblöcke werden geliefert. Offerten erbittet  
**Mitteldeutsche Flanschenfabrik A.-G.,**  
Bahnhof Weitz bei Bernburg.

**Heizungs- u. Lüftungs-Anlagen**  
aller Art  
Trockenanrichtungen für alle Zwecke. Koch- und Waschküchen, Badenrichtungen.  
Ca. 1000 im Betrieb.  
**Sachse & Co.,** Halle S.  
Anstalt Holzgasbrennen auf Platz.  
Zweiggeschäft: Dresden und Beuthen O.-Schl.

Verlieferung tragender Stuten zu 2%, inf. Weibchen frucht. 3% freie Prämie mit Milchzahlung bei Vollständigkeit u. sonstige Vorteile.  
Für 1918 liefern wir Stedlinge.  
Gesellschaft, Dresden, Werdstr. 29. Prompte Entschädigung bis 40 %, der Verleumdungsumme. Günstige Verleumdungsbekämpfung. Sühne Belohnen. Zucht. Weitz. (6837)  
**Anbau**  
von Zuckerrübensamen für 1918 und 1919 haben wir noch zu vergeben.  
**G. Schreiber & Sohn,** Nordhausen.

**Erneuern, Verbolten**  
(anstatt Vernickeln) von Metallgegenständen jeder Art führt aus  
**Ferdinand Hassengraber,** Metallwarenfabr. Barfüßnerstr. 4, Fernr. 1196. Gegr. 1839.

**Rast.**  
6570 Weitzstr. 28.  
Spezialhaus für elektrische Beleuchtungskörper.